

Nordic Weekend, Andermatt

Freitag, 15. September bis Sonntag, 17. September 2017



Der Sommerevent Langlauf und Biathlon in der Schweiz



Offizielle Ausrüster



Fahrzeuge



Official Broadcaster



Hauptsponsor Swiss-Ski



Sponsoren Swiss-Ski



Willkommen in Andermatt

2017 findet in Andermatt zum **achten Mal** in Folge das Nordic Weekend statt. Das Nordic Weekend ist der grösste Sommerevent der Langlauf und Biathlonszene in der Schweiz. Es freut uns gegen 400 interessierte Langläuferinnen und Langläufer, Biathleten und Biathletinnen und deren Betreuer vor Ort begrüßen zu können.

Hippolyt Kempf und sein Team

Programmüberblick

Das Nordic Weekend besteht aus vier Elementen:

- **Dario Cologna Fun Parcour Kids Event** (Seite 3)
- **Produktepräsentationen Firmen Swiss-Ski Pool** (Seite 4)
- **Coach Point Langlauf und Biathlon Swiss-Ski** (Seite 5-7)
- **Wettkämpfe Langlauf und Biathlon** (Seite 8-10)

Im Folgenden finden Sie Detailprogramme und organisatorische Informationen zu den einzelnen Veranstaltungsteilen.

Dario Cologna Fun Parcours Kids Event

Der „Dario Cologna Fun Parcours“ macht in Andermatt halt. Das Swiss-Ski Langlauf- und Biathlon Team freut sich, interessierte Kinder und Jugendliche am Samstagnachmittag zu einem Training mit Spiel und Spass begrüßen zu dürfen. Rund um den Dario Cologna Fun Parcours werden Umsetzungsideen und praktische Beispiele gegeben. Es besteht die Möglichkeit, mit Kindern der Klubs (es werden ebenfalls Einzelanmeldungen gerne entgegengenommen) an diesem Teil des Anlasses teilzunehmen. Wir hoffen in diesem Jahr erneut die Grenze von 120 teilnehmenden Kindern- und Jugendlichen zu erreichen.

Informationen zum Dario Cologna Fun Parcours Kids-Event

Datum: Samstag, 16.09.2017

Ort: Mehrzweckhalle (MZH) Andermatt

Zeit: 14.00 Uhr Begrüssung der Teilnehmer, Gruppeneinteilung
14.10 Uhr Beginn der Spiele (sechs Spiele à 30 min)
17.15 Uhr Verlosung von Preisen durch unsere Stars
17.20 Uhr Ende des Kids Event

Ausrüstung: Trainingskleider, Turnschuhe und Hallenschuhe, Pullover, Jacke

Athleten/innen: Dario Cologna, Laurien van der Graaff, Selina Gasparin, Benjamin Weger und weitere Athleten/innen der Schweizer Nationalmannschaft betreuen die verschiedenen Spiele.

Trainer/innen: Unter der Leitung von Marco Isenschmid und weiteren Trainer und Trainerinnen Swiss-Ski werden die Kinder- und Jugendlichen bei den Übungen gecoacht.

Anmeldung: Kinder- und Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren können sich bis spätestens 31. August 2017 anmelden. Bitte Anmeldung inkl. Name, Vorname, Jahrgang, Ort und Skiclub per Mail an: simone.luethi@swiss-ski.ch

Produktepräsentationen Firmen Swiss-Ski Pool

Das Nordic Weekend 2017 bietet den wichtigsten Partnern des nationalen Elitesports wiederum eine interessante Plattform. Verschiedenste Lieferanten des Swiss-Ski Pools stehen für Fragen und Antworten zur Verfügung und präsentieren ihre neuen Produkte.

Informationen zu den Produktepräsentationen Samstag, 16.09.2017

Folgende Firmen Swiss-Ski Pool werden voraussichtlich vor Ort sein:

Marke	Firma
Atomic	Amer Sports SA
Bliz Activ	go4trend GmbH
Exel	Interhockey AG
Madshus	AP Sport GmbH
Fischer	Fischer Sports GmbH
KV2	KV2
Leki	Lowa Schuhe AG
Odlo	Odlo Schweiz AG
One Way	One Way Sports
Rossignol	Rossignol GmbH
Salomon	Amer Sports SA
Sidas	Sidas
Toko - Swix Sport AG	Toko - Swix

Zudem werden die Veranstalter der JWM / U23WM Nordisch Kandersteg und Goms sowie der Biathlon YJWCH 2020 Lenzerheide ihre Angebote an einem Stand präsentieren.

Coach Point Langlauf und Biathlon Swiss-Ski

Traditionsgemäss findet der Coach Point statt. Hier wird informiert, geschult und diskutiert. Trainer, Athleten und Funktionäre können sich vernetzen und weiterbilden. In diesem Jahr werden verfeinerte Formen des „Off Snow“ Trainings thematisiert. Neu wird auch der Biathlon Thema. Der Coach Point ist öffentlich und wird als Fortbildung J+S anerkannt. Wir von Swiss-Ski würden uns über Ihre interessierte und rege Teilnahme freuen.

Freitag, 15.09.2017

Abends

19.30 Uhr

Praxisworkshops im Rotationsverfahren (optionaler Teil 1A)*

E. Zihlmann / M. Zeiter: Einführung – Mehrzweckhalle Andermatt
Neues von der Ausbildung / J+S
Orientierung laufende Projekte Erstellung Schulungsunterlagen Langlauf.

20.00 - 21.00 Uhr

Praxisworkshops im Rotationsverfahren - Mehrzweckhalle Andermatt
(optionaler Teil 1A)

G. Andrea Bundi / I. Joller: Schnelligkeit und Schnelligkeitstraining im
Langlauf- und Biathlonsport.

P. Furrer / I. Hudac: „Off Snow“ Training in der Übergangszeit und im Winter.

C. Flury / L. Ruckstuhl: Kombiniertes Laufbandtraining am NLZ Davos – ein
Praxisbericht.

21.30 Uhr

Debriefing im Restaurant Sonne, Andermatt

Samstag, 16.09.2017

Vormittag

08.15 Uhr

Praxisworkshops im Rotationsverfahren (optionaler Teil 1B)*

C. Flury / M. Zeiter: Einführung - im Theoriesaal Baracke, Realp
Neues von der Ausbildung / J+S
Orientierung laufende Projekte Erstellung Schulungsunterlagen Langlauf.

09.00 – 11.00 Uhr

Praxisworkshops im Rotationsverfahren - Biathlonanlage Realp
C. Flury / L. Ruckstuhl: Kombiniertes Laufbandtraining am NLZ Davos – ein
Praxisbericht.
Geführte Wettkampfbeobachtung (mit Beobachtungsaufgaben)
G. Andrea Bundi / I. Joller: Schnelligkeit und Schnelligkeitstraining im
Langlauf- und Biathlonsport.

11.30 Uhr

Debriefing im Theoriesaal Baracke, Realp

* Inhaltlich bleiben die Workshops gleich. Es bleibt auch Zeit die Rennstarts zu verfolgen.

Samstag, 16.09.2017

Nachmittag Theorie, Praxis und Vernetzung (Teil 2)

13.30 Uhr Offizielle Begrüssung und Eröffnung, Mehrzweckhalle Andermatt
Überblick über die Veranstaltung sowie kleine "Appetithäppchen" offeriert durch Swiss-Ski in der Mehrzweckhalle Andermatt.

13.30 - 17.30 Uhr Materialpräsentation durch die Firmen und parallele Workshops

Mehrzweckhalle Theoriezimmer

Ausbildungshalle UG04 / MZH

Vorträge

14.00-14.30 Uhr Lausanne YOG 2020 – Biathlon et Ski de Fond
D. Rochat, N. Michaud, LOC

15.00-15.30 Uhr Nordic Urserental – aber nicht nur...
G. Simmen, Talschreiber, Korporation Urseren

16.00-16.30 Uhr Rahmenlehrplan Langlauf U16
M. Steuer, ZSSV

16.30-17.00 Uhr Analysemöglichkeiten im Biathlonschiessen mit dem SCATT
F. Schmitt, Techniker Swiss-Ski

17.00-17.30 Uhr Siegen trotz Verletzung
P. Von Allmen, Trainer Swiss-Ski

17.30 Uhr Schluss der Veranstaltung

Produktepräsentation

Firmen des Swiss-Ski Pools präsentieren aktuelle Produkte für die Saison 2017/18. Es besteht die Möglichkeit bei einigen Anbietern Produkte zu beziehen.

(Ausstellungsbeginn: 13.30 Uhr; Ausstellungsende: 16.30 Uhr)

Dario Cologne Fun Parcours

Kinder und ihre Trainer haben die Möglichkeit mit Kaderathletinnen und Athleten zu trainieren und Ideen für die tägliche Arbeit zu erhalten.

(Treffpunkt: 14.00 Uhr; Ende ca. 17.20; die Anmeldung läuft über Simone Lüthi, Swiss-Ski - simone.luethi@swiss-ski.ch).

Kursinformationen Coach Point Swiss-Ski / J+S Modul Fortbildung

- Datum/Ort: 15./16. September 2017, Andermatt / Realp
- Treffpunkt: Freitag, 15. September 2017 um 19.30 Uhr (Teil 1A)
bei der Mehrzweckhalle, Andermatt
Samstag, 16. September 2017 um 08.15 Uhr (Teil 1B)
bei der Baracke, Realp
Samstag, 16. September 2017 um 13.30 Uhr (Teil 2)
bei der MZH, Andermatt
- Kurskosten: Der Zutritt zum Coach Point ist öffentlich und kostenlos.
Die Kosten (20.--) für die Verpflegung werden vor Ort einkassiert.
- Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt über den zuständigen J+S Coach im Club/Verband via
online Anmeldung/Kursnummer: SWSK 23.17
- Unterkunft: Die Unterkunft muss selbst organisiert werden, die Kosten für die Unterkunft
müssen direkt im Hotel beglichen werden.

Auskunft über freie Zimmer unter: www.andermatt.ch
- Versicherung: Ist Sache der Teilnehmer.
- Reise: Transportgutscheine für eine vergünstigte Anreise mit ÖV können bei Swiss-
Ski Ausbildung (ausbildung@swiss-ski.ch) angefordert werden.
- Ausrüstung: Turnzeug, Laufschuhe, Notizmaterial, Skigangstöcke
- Anerkennung: Der Coach Point gilt als J+S Modul Fortbildung. Für die Swiss-Snowsports
Anerkennungen müssen zusätzliche zwei Swiss-Ski Coach Points besucht
werden.
- Bemerkung: Damit der Kurs eine J+S Anerkennung erhält, muss entweder Teil 1A am
Freitagabend oder Teil 1B am Samstagvormittag besucht werden.
Die Anerkennung kann nur erfolgen, wenn auch am Programm vom
Samstagnachmittag (Teil 2) teilgenommen wird. Die Kontrolle erfolgt jeweils
zum Schluss des Kurses.

Wettkämpfe Langlauf und Biathlon

Swiss-Ski ermöglicht der nationalen Elite im Langlauf und im Biathlon den Leistungsvergleich im Sommer. Es werden über 160 Athleten und Athletinnen in Andermatt erwartet.

Wettkampfbestimmungen / Wettkampfablauf

Reglement Langlauf: Der Wettkampf wird in Anlehnung an das Reglement der "Mini-Tour" durchgeführt.

Kategorie Langlauf:	Damen	Herren
U18 / U20	Jg. 98 - 01	Jg. 98 - 01
Elite	Jg. 97 und älter	Jg. 97 und älter

Reglement Biathlon: Siehe technische Informationen Biathlon.

Kategorie Biathlon:	Damen	Herren
Jugend 1/ Jugend 2/ Junioren	Jg. 97-02	Jg. 97-02
Elite	Jg. 96 und älter	Jg. 96 und älter

Freitag, 15.09.2017

Mannschaftsführersitzung:
Startort:
Startzeit:
Startintervall:

Sprint Prolog Rollski skating (Langlauf)

13.00 Uhr, Zeughaus Realp
Rollskibahn, Biathlonanlage Realp
14.00 Uhr
Einzelstart, 15 Sekunden
Die Prolograngliste bildet die Basis für die Bonifikationszeit für den Handicapstart im Berglauf.
Rollskibahn, Realp
3.3 km
Skating Marwe: Herren Räder 0 / Damen Räder 0
Jeder Athlet soll seine eigenen Skating Marwe mitbringen.
Für Nachwuchsathleten ist bei Bedarf ein Satz Reserveski Skating Marwe vorhanden.

Ziel:
Distanz:
Material Skating:

Helm und Brille obligatorisch!**Freitag, 15.09.2017**

Mannschaftsführersitzung:
Startort:
Anschliessen:
Startzeit:
Startintervall:

Sprintwettkampf (Biathlon)

13.00 Uhr, Zeughaus Realp
Rollskibahn, Biathlonanlage Realp
15.00–15.50 Uhr
16.00 Uhr
Einzelstart, Startintervall 20 Sekunden
Die Rangierung bildet die Basis für die Bonifikationszeit für den Handicapstart im Berglauf.
Rollskibahn, Biathlonanlage Realp
Verkürzter Sprint mit Nachladern
Liegend und stehend mit jeweils 3 Nachladern
25 Sekunden
Frauen 4,5 km, Männer 6,0 km
Marwe S610 Alu oder Holz, S620XC, jeweils mit 0er Rädern und original Kugellagern
Jeder Athlet soll seine eigenen Skating Marwe mitbringen.
Für Nachwuchsathleten ist bei Bedarf ein Satz Reserveski Skating Marwe vorhanden.

Ziel:
Wettkampftart:
Schiessen:
Penalty:
Distanz:
Rollski:

Brille obligatorisch!

Samstag, 16.09.2017

Mannschaftsführersitzung:
 Start:
 Startzeit:
 Startintervall:
 Ziel:
 Distanz alle Damen:
 Distanz alle Herren:
 Material Klassisch:

Distanz Rollski klassisch (Langlauf)

08.00 Uhr, Zeughaus Realp
 Rollskibahn, Biathlonanlage Realp
 09.00 Uhr
 Pro Kategorie Massenstart
 Wasserfall
 4.1 km
 7.1 km
 Swix Classic Roadliner C2 (alt Proski C2), jeder Athlet soll seine eigenen Rollski mitbringen.

Helm und Brille obligatorisch!

Samstag, 16.09.2017

Mannschaftsführersitzung:
 Start:
 Anschiessen:
 Startzeit Komplexwettkampf:
 Startintervall:

Komplexwettkampf Sprint (Biathlon)

08.00 Uhr, Zeughaus Realp
 Rollskibahn, Biathlonanlage Realp
 10.00–10.50 Uhr
 11.00 Uhr
 30sek Startintervall
 Die Rangierung bildet die Basis für die Bonifikationszeit für den Handicapstart im Berglauf.

Ziel:
 Distanz alle Frauen:
 Distanz alle Männer:
 Rollski:

Rollskibahn, Biathlonanlage Realp
 7.5 km
 9.0 km
 Marwe S610 Alu oder Holz, S620XC, jeweils mit 0er Rädern und original Kugellagern

Jeder Athlet soll seine eigenen Skating Marwe mitbringen.

Für Nachwuchsathleten ist bei Bedarf ein Satz Reserveski Skating Marwe vorhanden.

Brille obligatorisch!

Sonntag, 17.09.2017

Mannschaftsführersitzung:
 Start:
 Startzeit:
 Startintervall:
 Ziel:
 Distanz alle Damen:
 Distanz alle Herren:
 Rangverkündigung:
 Material:

Berglauf (Langlauf & Biathlon)

Samstag, 17.30 Uhr Mehrzweckhalle, Andermatt, UG 6
 Eingangs Göscheneralp
 09.30 Uhr Start Eingangs Göscheneralp
 (Herren: P1 Tiefenbachbrücke Wigen)
 (Damen: P4 Wigen)
 Handicapstart
 Staumauer Göscheneralp
 4,5 km
 6,5 km
 30 Min. nach Zielankunft
 Turnschuhe

Allgemeine Informationen Wettkampf

- Registrierung:** Freitag, 15.09.2017 ab 11.00-11.30 Uhr
Meldung der Delegationen im Wettkampfbüro (Abgabe der Unterlagen und anschliessender Zimmerbezug in Realp und Andermatt).
- Mutationen:** Mutationen werden bis spätestens Dienstag, 12.09.2017 entgegengenommen. Spätere Änderungen nehmen wir nicht mehr entgegen und werden verrechnet.
- Startgeld:** Es wird kein Startgeld verlangt.
Die drei erstklassierten pro Kategorie in der Schlussrangliste werden geehrt.
- Wettkampfbüro:** Zeughaus Realp, geöffnet Freitag, 15.09.2017 ab 11.00 Uhr
Zeughaus Realp, geöffnet Samstag, 16.09.2017 ab 07.45 Uhr
Mehrzweckhalle, Andermatt, geöffnet Samstag, 16.09.2017 ab 17.30 Uhr
- Versicherung:** Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer.
Der Veranstalter lehnt jede Haftung gegenüber WettkämpferInnen, BetreuerInnen und Zuschauern ab.
- Kosten für Unterkunft / Verpflegung:**
Pro Person CHF 130.-
Im Pauschalpreis inbegriffen sind zwei Übernachtungen inkl. zwei Morgenessen, zwei Mittagessen, zwei Nachtessen (ohne Getränke!).
Die Unterkunft ist in der Kaserne 2 in Andermatt und im Zeughaus Realp, es stehen Massenzimmer zur Verfügung. Bettwäsche ist vorhanden, Duschtücher müssen mitgenommen werden.
Der Betrag wird nach dem Nordic Weekend in Rechnung gestellt.
- Essenszeiten:**
- | | |
|---------------------|-----------------------|
| Freitag, 15.09.2017 | 11.45 Uhr Mittagessen |
| | 18.30 Uhr Nachtessen |
| Samstag, 16.09.2017 | 07.00 Uhr Frühstück |
| | 12.00 Uhr Mittagessen |
| | 19.00 Uhr Nachtessen |
| Sonntag, 17.09.2017 | 07.00 Uhr Frühstück |
- Bezahlung:** Die Delegation meldet sich bei der Ankunft im Wettkampfbüro, dort erfolgt:
- Die Zuteilung der Unterkunft
- Die Bestätigung der Anmeldung durch den RV-Vertreter
- Garderobe/Dusche:** Bei den Unterkünften.
- Bemerkung:** Der Test dient als Grundlage für die Swiss-Ski Selektion nach PISTE. Der Test dient somit auch der nationalen/regionalen Kartenvergabe von Swiss Olympic und definiert die Höhe der Abrechnungen bei J+S pro Training in der Region mit.

Organisation Nordic Weekend

Veranstalter:	Swiss-Ski
OK Chef:	Hippolyt Kempf, Worbstrasse 52, 3074 Muri b. Bern
Wettkampfleiter LL:	Edi Zihlmann Mail: edizihlmann@bluewin.ch Natel: +41 79 453 96 58
Wettkampfleiter BA:	Markus Segessenmann Mail: msegessenmann@bluewin.ch Natel: +41 79 333 08 39
Meldestelle:	Swiss-Ski, Simone Lüthi, Worbstrasse 52, 3074 Muri bei Bern Tel: +41 31 950 62 07, Mail: simone.luethi@swiss-ski.ch Die Anmeldung für die Unterkunft/Leistungstest sowie die Betreuung der Regionalverbandsathleten erfolgt durch den Regionalverband.
Zeitmessung:	Daniel Biedermann, Protiming Mail: daniel.biedermann@protiming.ch Natel: +41 79 669 16 13
Kommunikation:	Christian Stahl Mail: christian.stahl@swiss-ski.ch Tel.: +41 31 950 62 04, Natel: +41 79 323 45 01
Ski Pool:	Christian Zingg Mail: christian.zingg@swiss-ski.ch Tel.: +41 31 950 62 12
DC Fun Parcours:	Mariette Brunner Mail: mariette.brunner@swiss-ski.ch Natel: +41 79 366 94 75
Coach Point:	Mireille Zeiter Mail: mireille.zeiter@swiss-ski.ch Tel.: +41 31 950 62 18
Klassenlehrer:	weitere Trainer /Betreuer (vgl. Angaben Coach Point)
Gäste:	Annalisa Gerber Mail: annalisa.gerber@swiss-ski.ch Tel.: +41 31 950 61 22
Notfalldienst:	Deborah Hehli Mail: deborah.hehli@bluewin.ch Natel: +41 79 469 66 46